

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1884**

90 (8.6.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370781](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370781)

# Jeverisches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

No. 90. Sonntag, den 8. Juni 1884.

Geseßblatt Band XXVII, Stück 6 der Geseßsammlung ist heute ausgegeben, enthaltend:

Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 15. Mai, betr. die Anerkennung der in österreichisch-ungarischen Schiffspapieren enthaltenen Vermessungsangaben in den diesseitigen Häfen. — Verordnung für das Herzogthum Oldenburg vom 26. Mai 1884, betreffend die Ausführung des Reichsgeseßes vom 15. Juni 1883, betreffend die Krankenversicherung der Arbeiter. — Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 28. Mai 1884, betreffend das Verfahren bei der Umfüllung von Flüssigkeiten auf Niederlagen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

mit dem 1. August d. J.

den Oberamtsrichter Dröber I zu Friesoythe auf sein Ansuchen in den Ruhestand zu versetzen,

den Gerichtsassessor Abraham's, z. Z. Amtsanwalt und Hülf'srichter für Grundbuchsachen beim Amtsgericht Wechta, zum Amtsrichter beim Amtsgerichte Friesoythe zu ernennen,

den Amtsanwalt Auditor Jang in Oldenburg als Amtsanwalt für die Amtsgerichtsbezirke Wechta, Damme, Cloppenburg, Bönningen, Wildeshausen und Friesoythe nach Wechta zu versetzen und zugleich zum Hülf'srichter für Grundbuchsachen des Amtsgerichts Wechta zu ernennen, und

den Accessisten Burlage zum Amtsanwalt für die Bezirke der Amtsgerichte Oldenburg und Westerstede mit dem Wohnsitz in Oldenburg zu ernennen unter Beilegung des Titels „Auditor“.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

mit dem 1. Juli d. J.

den Zahlmeister-Aspirant Modick in Oldenburg zum Amtseinknehmer in Birkenfeld zu ernennen, und den Grenzaufseher Barsfuß zu Moken zur Disposition zu stellen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

zum 1. October d. J.

den Förster Becker zu Brücken auf das Revier Wickenrodt mit dem Wohnsitz in Niederbrombach,

den Förster Brasz zu Niederhofenbach auf das Revier Holzhausen mit dem Wohnsitz in Holzhauserhof, und

den Förster Rind zu Holzhauserhof auf das Revier Brücken mit dem Wohnsitz in Abentheuer zu versetzen.

Der Postassistent Boog in Bönningen ist zum Postverwalter ernannt worden.

## Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Nach § 12 des Geseßes vom 25. October 1867, betr. die Nationalität der Rauffahrtschiffe zc. (B.-G.-Bl. Seite 35) sind die Thatsachen, welche eine Eintragung oder die Löschung im Schiffsregister erforderlich machen, von dem Rheder binnen 6 Wochen nach Ablauf des Tages, an welchem er von ihnen Kenntniß erlangt hat, der Registerbehörde anzuzeigen und glaubhaft nachzuweisen, betreffenden Falls unter Zurücklieferung des Certificats.

Die Verpflichtung zu der Anzeige und Nachweisung liegt ob:

1. wenn eine Rhederei besteht, allen Mitrhedern;  
2. wenn eine Actiengesellschaft Rheder oder Mitrheder ist, für dieselbe allen Mitgliedern des Vorstandes;

3. wenn eine andere Handelsgesellschaft Rheder oder Mitrheder ist, für dieselbe allen persönlich haftenden Gesellschaftern;

4. wenn die Veränderung in einem Eigenthumswechsel besteht, wodurch das Recht des Schiffes, die Reichsflagge zu führen, nicht berührt wird, dem neuen Erwerber des Schiffes oder der Schiffspart.

Da vielfach gegen vorstehende Vorschrift gefehlt wird, so sieht sich das Staatsministerium veranlaßt, die Rheder auf dieselbe mit dem Bemerken hinzuweisen, daß Zuwiderhandlungen die im § 14 des gedachten Geseßes angedrohte Strafe nach sich ziehen. Oldenburg, 1884 Mai 28.

Staatsministerium. Departement des Innern.  
J. A.: von Buttell.

Zur Vergebung der Lieferung von gußeisernen Kasernenöfen zum Wiederauf- bezw. Erweiterungs- bau der Kaserne IIb. hierseibst, veranschlagt zu 5058 Mk. im Wege der öffentlichen Submission, haben wir auf

Sonnabend, den 14. Juni,  
Vormittags 11 Uhr,

in unserem Bureau, Hauptwache, Zimmer Nr. 10, einen Submissionstermin anberaumt.

Die Bedingungen und der Auszug aus dem Kostenanschlage liegen im Bureau zur Einsicht aus, auch können dieselben gegen Erstattung der Selbstkosten verabfolgt werden.

Oldenburg, den 30. Mai 1884.

Garnison-Verwaltung.

## Bekanntmachung.

Am Montag, den 9. d. Mts., werden in Veranlassung des Pferdemarktes zu Oldenburg folgende Extra-Personenzüge abgelaufen, für welche die gewöhnlichen Fahr- und Retourbillets Gültigkeit haben.

### 1. Von Jeber nach Oldenburg.

Abfahrt von Jeber	5,30 Uhr Morg.
" " Heidemühle	5,40 " "
" " Sanderbusch	5,55 " "
" " Sande	6,05 " "
Ankunft in Oldenburg	7,28 " "

### 2. Von Sande nach Jeber.

Zum Anschluß an den gemischten Zug 6,20 Uhr Nachm. von Oldenburg nach Wilhelmshaven.

Abfahrt von Sande	8,05 Uh. Abends.
Ankunft in Sanderbusch	8,10 " "
" " Heidemühle	8,20 " "
" " Jeber	8,33 " "

Der unterm 31. Mai d. J. gegen die Ehefrau des Arbeiters August Guldener, Anna Marie, geb. Kieselhorst, aus Rehorn erlassene Steckbrief ist erledigt.  
Oldenburg, 1884 Juni 5.

Der Staatsanwalt.  
Deeken.

Zur Schanung der Wege sind ferner folgende Termine angesetzt:

Mittwoch, den 18. Juni, Morg. 9 Uhr, für die Gemeinde Hohenkirchen	
Freitag, den 20. Juni, " 9 " "	
Gemeinde Mibboge, Montag, den 23. Juni, " 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " "	
Gemeinde Lettens, Dienstag, den 24. Juni, " 9 " "	
Gemeinde Fedderwarden, Dienstag, den 1. Juli, " 9 " "	
Gemeinde Sande, Mittwoch, den 2. Juli, " 9 " "	
Gemeinde Sengwarden, Freitag, den 4. Juli, " 9 " "	
Gemeinde Warden, Freitag, den 4. Juli, " 11 " "	
Gemeinde Winsen, Montag, den 7. Juli, " 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " "	
Gemeinde Bakens, Montag, den 7. Juli, " 10 " "	
Gemeinde Wüppels, Montag, den 7. Juli, Mittags 12 " "	
Gemeinde St. Joost, Mittwoch, den 9. Juli, Morg. 9 " "	
Gemeinde Neunde, Freitag, den 11. Juli, " 10 " "	
Gemeinde Bant, Freitag, den 11. Juli, Mittags 12 " "	
Gemeinde Heppens.	

Die Wege sind bis dahin in schaufreien Stand zu setzen, gehörig aufzurunden und zu spuren. Die Weggräben und Gräben an den Fußwegen sind gründlich zu reinigen, die Hecken, Bäume und Ge- sträuche aufzuschneiden und die Wegbermen von Ge- strüpp frei zu machen.

Wegen unterlassener oder mangelhafter Erfüllung der Wegepflicht wird Brüche gemäß Art. 85 der Wegeordnung erkannt.

Amt Jeber, 1884 Juni 3.

o H a y e s s e n.

### Preussisches Jadegebiet.

#### Bekanntmachung.

Am Freitag, den 13. Juni 1884,  
Vormittags 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

sollen auf der Kaiserlichen Werft hieselbst, und zwar in der Nähe von Thor I, verschiedene, für Marine-

zwecke nicht mehr verwendbare, alte Inventarien und Materialien, als: Rammen, Boote, Trossen, Fässer, Kisten, Pressenringe, Schläuche, Schaufeln, sowie diverse andere Gegenstände öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Die Kaufstehhaber dürfen während der Ver- steigerungszeit das Thor I ohne Ausweis passieren, aber nur das zur Abhaltung der Versteigerung ab- gesperrte Werftgebiet betreten.

Die Entfernung der gekauften Sachen von der Werft hat während oder unmittelbar nach der Ver- steigerung zu geschehen. Nur in Fällen, in welchen es sich um schwer zu transportirende Sachen handelt, kann die Frist bis zum Abend des Versteigerungstages ausgedehnt werden.

Wilhelmshaven, den 3. Juni 1884.

Magazin-Verwaltung der Kaiserlichen Werft.

### Immobil-Verkauf.

In Convocationssachen

1. der Wittve des weil. Schuhmachers Johannes Peter Brinkmann zu Jeber, Triente, geb. Eöajes,

2. des Kaufmanns Carl Möhlmann daselbst, als Vormund der minderjährigen Kinder des weil. Schuhmachers Christian Johann Brinkmann zu Jeber, Namens:

- |                              |                   |
|------------------------------|-------------------|
| a) Heinrich August Christian | } Brink-<br>mann, |
| b) Wilhelm Jacob             |                   |
| c) Carl Christian            |                   |

wegen öffentlichen Verkaufs eines auf der Nordbergast zu Jeber belegenden Wohnhauses cum pert.

soll das in den Proclamen des Amtsgerichts vom 5. Februar d. J. näher bezeichnete Immobil am

**Donnerstag, den 19. Juni d. J.,  
Mittags 12 Uhr,**

im Locale des Amtsgerichts abermals zum Ver- kauf aufgesetzt werden.

Jeber, 1884 Mai 27.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

J. B.: Graepel.

Meyerholz.

### Gemeindefache.

Die gewöhnliche Unterhaltung der öffentlichen Fußwege der Gemeinde Sengwarden soll am **Sonnabend, den 14. d. M.,**

**Nachmittags 4 Uhr,**

in Behrens Gasthause hies. in mehreren Abtheilungen öffentlich mindestfordernd ausverdingen werden.

Qualificirte Annehmer werden eingeladen.  
Sengwarden, 1884 Juni 6.

J a n s e n, G. B.

### Kirchen-Sache.

Die Reparatur der geistlichen Gebäude hieselbst, bestehend in Zimmer-, Schmiede- und Malerarbeit, sowie Lieferung der dazu erforderlichen Materialien, als Sand, Kalk, Cement und Holz, soll am

**12. d. M., Nachmittags 3 Uhr,**

in Habben Gasthause hieselbst mindestfordernd aus- verdingen werden.

Lettens, 1884 Juni 5.

Namens des Kirchenraths:  
G. J e n.

## Bergantungen.

Der Handelsmann Harm Hansen aus Witt-  
mund läßt am

Donnerstag, den 12. d. M.,  
Nachmittags 2 Uhr anf.,  
in Kupers Behausung zu Kopperhörn:



30—40 St.  
große u. kleine  
Schweine

Öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.  
Neuende, 1884 Juni 6.

H. C. Cornelissen,  
Auctionator.

Die Wittwe des weil. Landmanns J. B. Folkers  
zu Depenhausen läßt  
am 12. Juni, Nachmittags 3 Uhr anf.,  
daselbst durch Unterzeichneten auf geraume Zahlungs-  
frist verkaufen:

- 11 Matten Mehde,
- 3 " rothen Klee,
- 2 " Wintergerste,
- 3 " Roden.

Der Roden ist bei Waddewarden belegen und  
wird zulezt an Ort und Stelle zum Verkauf auf-  
gesetzt.

Käufer lade ein.

J. M. Müller, Auct.

Horumerfel, 1884.

## Notifikationen.

(Aus Oberbayern.) Euer Wohlgeboren! be-  
stätige ich, in Erwiderung Ihrer geehrten Zuschrift  
vom 15. d. M., daß ich Ihre sogen. Schweizerpillen  
schon seit Jahr und Tag in meiner Familie ein-  
geführt und solche mir und meiner Frau ganz vor-  
zügliche Dienste geleistet haben. Dieselben sind  
bei Störungen der Verdauung und des Stuhles,  
ebenso bei Kopfschmerzen und Schwindelanfällen,  
welche Folgen dieser Störungen sind, von aus-  
gezeichnete Wirkung und haben den eminenten Vor-  
zug, daß sie nicht im Geringsten belästigen oder  
quälen und auch mit Leichtigkeit von Jedermann  
genommen werden können. Ich benütze dieselben  
zeitweise auch ohne weitere Veranlassung als Cur  
in der Art, daß ich alle 2—3 Monate acht Tage  
lang täglich Abends vor dem Schlafengehen 1—2  
Stücke nehme. Die Wirkung ist eine treffliche.  
Bei mangelndem Appetit giebt es nichts Besseres  
als solch eine Cur. Ihr ergebenster C. Goetz, königl.  
bayer. Notar. Buchloe, den 5. 1. 1884.

Man achte beim Ankauf genau darauf, daß jede  
Schachtel als Etiquett ein weißes Kreuz in rothem  
Felde und den Namenszug R. Brandt trägt. Er-  
hältlich à Schachtel Mk. 1 in den Apotheken.

Ob. 4% conf. Anleihe und verschiedene sonstige  
Obligationen habe zum Verkauf stets vorrätzig.  
Gelder zur Belegung bei der Ob. Landesbank be-  
sorge ohne Kosten und können die Zinsen bei mir  
erhoben werden.

Sever.

J. C. Kleiß.

## Concert-Anzeige.

Am Sonntag, den 8. Juni 1884,  
wird der in seinem 5. Lebensjahre erblindete Orgel-  
und Claviervirtuose **H. Hartung** aus Thüringen  
im Saale des Herrn Dupré in Waddewarden ein

## Flügel-Concert

geben und ladet hierdurch dazu ergebenst ein.  
Anfang Abends 8 Uhr. — Entree 50 Pf.

Nachher:

Ball.



Fertige  
Herren- u. Knaben-  
Garderobe.

Anfertigung nach Maas  
unter Garantie.

**B. G. Folkers**  
Fedderwarden.

## Zabafe

aus der altrenommirten Fabrik von

**Ubbo T. Petersen**

zu Norden

sind zu haben bei den Herren:

- Wilh. Gerdes, Seber.
- J. G. Harms, "
- J. H. G. Düser, "
- A. B. Frerichs Wwe., Seber.
- M. H. Gerriets, Seber.
- J. J. H. Warntjen, Seber.
- A. Eden, Oldorf.
- J. G. Dinnen, Hohenkirchen.
- J. G. Tjarks, Wiarden.
- J. B. Deichgräber Wwe., Horum.
- H. J. Gathemann Wwe., Hooftiel.
- G. Dupré, Waddewarden.
- B. Ubben Wwe., Neugarmstiel.

Herrenhemden, Vorhemden, Kragen  
und Manchetten halte stets in den  
neuesten Mustern und in allen Weiten  
am Lager; lasse auch sämtliche

## Herrenwäsche

genau nach Wunsch sorgfältigst an-  
fertigen.

Seber.

Theodor Harms.

# Landgut-Verkauf.

Da ich auszuwandern beabsichtige, will ich das von mir bewohnte Landgut

## Al.-Kopperburg

in der Gemeinde Hohenkirchen verkaufen. Dasselbe ist reichlich 55 Matten groß, von guter Bonität, ganz gewöhlich und bis auf zwei Schläge frei von Unkraut. Die Wohn- und Wirtschaftsgebäude sind neu, im Garten viele gut tragende Obstbäume, und die Ländereien eignen sich sowohl zu Weideland wie auch zum Fruchtbau. Der Antritt kann nach Belieben des Käufers sogleich, nächsten Herbst oder Mai 1885 geschehen. Der hohen Kosten wegen wollte einen gerichtlichen Verkauf vermeiden und bitte Reflectanten, sich an mich zu wenden.

Al.-Kopperburg. G. W. Dudden.

## Jeverländische Spar- und Leih-Bank.

Wir vergüten für Einlagen:

mit sechsmonatlicher Kündigung	4 1/2 %
„ dreimonatlicher	4 %
„ kurzer	3 %

Zinsen pro anno.

Die Geschäftsinhaber:

A. G. Andree. A. Cammann.

Prima reine

## holländische Sichorie

(chemisch untersucht und rein befunden durch das chemische Laboratorium der Sanitätsbehörde in Bremen, gez. Dr. Louis Janke)

ist in Jever bei Herren J. C. Kleiß, Wilh. Minssen, A. H. Mehrtens, A. G. Andree, H. G. Otten, F. J. H. Warntjen, J. H. Bruns, W. Gerdes, L. G. H. Frieze und A. Jariß zu haben.

Der Fabrikant

H. Kortryt in Groningen.

Auf allen Packeten ist meine Firma gedruckt, worauf zu achten bitte.

Waffen-Vorrath.

## Spottbillig! Gemüse- und Blumenpflanzen

empfiehlt

Jever.

Aug. Windels,  
neben Ferkötter's Brauerei.

Gemüßfr. auch beethetle.

## Kopf-Salat

empfiehlt

Aug. Windels.

## Junge Stiefmütterchen-Pflanzen,

100 Stück 60 Pf.,

empfiehlt

Aug. Windels.

## Musik.

Violin-Unterricht nach Spohr'scher Schule erteilt  
Concertmstr. Traxdorf,  
Nordergast Nr. 678 II.

## Verpachtung.

Das Landgut von Fräulein Friederike Graepel, zum Neuender-Altengroden belegen, groß ca. 120 Grasfen, ist auf Mai 1885 zu verpachten, und können Reflectanten bei Gustav Graepel in Rüsterfiel nähere Auskunft erhalten.

Zur gefl. Nachricht diene, daß der jetzige Bewohner, Herr Haben, die Pachtung nicht fortsetzen will.

## Schützenhof.

Sonntag, den 8. Juni:

Große Tanzmusik,  
wozu freundlichst einladet

A. Asseler.

## Berein für Alterthumskunde.

Anmeldungen zur Mitgliedschaft nimmt der Unterzeichnete entgegen. Der Beitrag, welcher jährlich abgeholt wird, beträgt 1 Mk. (nicht 3 Mk.)

L. Meitker.



Ich kaufe schlaecht bare  
Pferde von 20 bis  
120 Mk.

W. v. Essen.

Belfort bei Wilhelmshaven.

Ich erlaube mir, meinen geehrten Geschäfts-  
freunden meine

## Färberei und Weberei

in geneigte Erinnerung zu bringen.

St. Annenstr.

A. W. Deye.

Rechnungsformulare in 1/8, 1/6, 1/4,  
1/2 u. 1/1 Bog.  
empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

## Kirchen- und Schullisten,

sowie Vorschläge für die verschiedenen Cassen empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Filtrirpapier, Zeichen-, Chablouen-,  
Ellen-, und Mantelpapier  
in mehreren Sorten empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Seidenpapier in allen Farben, Bonceau-,  
Ultramar.- u. Blätterpapier,  
Knospen, Blätter, Kelche und Draht zum Blumenmachen  
empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Asphaltpapier zum Bekleben feuchter  
Wände, pr. Ballen von  
6 Meter 2 Mark, angebrochen pr. Meter 50 Pf.,  
empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Handlungsbücher, mit u. ohne Titeln,  
empfehle zu den billigsten Preisen.

Die König und Ebhardt'schen zu Fabrikpreisen.

J. F. G. Trendtel.

Copirpapier in roth, blau und weiß em-  
pfehle

J. F. G. Trendtel.

Bremer Cigarren, abgelagert,  
in Preisen von  
30—90 Mk. pr. Mille, in großer Auswahl empfiehlt

J. F. G. Trendtel.



Große Auswahl in Herren- u. Knaben-Hemden u. Hüten zu sehr billigen Preisen.

Am nächsten Mittwoch, den 11. d. M., wird der leider im 5. Lebensjahre erblindete Orgel-Virtuose **H. Hartung** aus Thüringen in hiesiger Stadtkirche ein **geistliches Orgel-Concert** veranstalten. Näheres in der nächsten Nr. d. Bl.

### Zu verkaufen:

Ein Fortepiano von Irmler. Preis 100 M. Wo, sagt die Expedition d. Bl. unter Nr. 4.

## Richter - Zorn.

### Der Landwirth als Thierarzt.

Die Krankheiten der Hausthiere, ihre Erkennung, Behandlung, Heilung und Verhütung. Mit 207 in den Text gedruckten Holzschnitten. Elegant gebunden 9 M.

Vorräthig bei C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

Wir kaufen und verkaufen zum Tagescourse:

- 4% Oldenburgische Consols,
  - 4% Deutsche Reichsanleihe,
  - 4% Preuß. consol. Anleihe,
  - 3% Oldenburg. Eisenbahn-Prämien-Anl.,
  - 4% Gutin-Lübecker Prioritäts-Obligationsen,
  - 4% Bayrische Eisenbahn-Anleihe,
  - 4% Obligationsen der Hannoverschen Landes-Credit-Anstalt,
  - 4 1/2% Pfandbriefe der Braunschweig-Hannoverschen Hypothekbank,
  - 5% Pfandbriefe der Preuß. Central-Bode. Credit-Actiengesellschaft,
  - Anleihe des Jeverl. Amtsverbands vom Jahre 1882,
- sowie andere Staatspapiere.

### Jeverländische Baul.

Lüken, Mettcker u. Fimmen.

**Anilinfarben** zum Selbstfärben in allen Couleuren, nebst Gebrauchsanweisung, bei Burgstraße. **Gilers & Gerken.**

### Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweißblättern** ohne Unterlage, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Jever und Umgegend in bester Güte allein auf Lager

Schlachtstr.

Gerh. Müller.

Preis per Paar 50 Pf., 3 Paare 1 M. 40 Pf. Wiederverkäufeln Rabatt. **Robert v. Stephanl.** Frankfurt a/D., im Mai 1884.

Carl Haben Dirks Erben wollen ihr im Dorfe Cleverns am Hauptwege belegenes

# Wohnhaus

mit Garten, groß 13 ar 92 qm, theilungshalber zum Antritte am 1. Mai 1885, unter der Hand zu verkaufen.

Termin zum Verkauf wird angesetzt auf **Sonnabend, den 14. Juni d. J., Nachmittags 5 Uhr,**

in Martens Wirthshause daselbst und wollen Reflectanten sich zum Contrahiren einfinden. **Jever. W. u. Winssen.**

## Bade-Berein.

Weitere Mitglieder desselben sind noch erwünscht. Desfallige Anmeldungen nimmt außer den Vorstandsmitgliedern der Lohndiener Detmers entgegen. Der Beitrag beträgt 3 Mark, wofür die unentgeltliche Benutzung des Bade-Zeltes gewährt wird. Alles Uebrige kann bei den Vorstandsmitgliedern resp. dem Lohndiener Detmers in Erfahrung gebracht werden.

Schönste illustrierte Ausgabe.

## Shakespeare's

Sämmtliche Werke.  
Mit 830 Illustrationen von **John Gilbert.**

Auf dieses schon in fünfter Auflage erscheinende Prachtwerk wird von der Verlags-handlung soeben eine neue Subscription eröffnet in 60 Lieferungen à 50 Pfennig. — Alle 14 Tage eine bis zwei Lieferungen. Die erste Lieferung ist soeben eingetroffen bei **C. L. Mettcker & Söhne.**

Illustrierte Pracht-Ausgabe von

## Schillers Werken.

Mit mehr als 700 Illustrationen erster deutscher Künstler.

Auf dieses soeben in dritter Auflage erscheinende Prachtwerk wird von der Verlags-handlung eine neue Subscription eröffnet in 65 Lieferungen à 50 Pfennig. — Alle 14 Tage eine bis zwei Lieferungen. Die erste Lieferung ist soeben eingetroffen bei **C. L. Mettcker & Söhne.**

## Feld- und Gartenbau-Ausstellung für Jever und Jeverland.

Eine Ausstellung von Feld- und Gartenfrüchten jeder Art ist gegen Ende September dieses Jahres in Aussicht genommen, was vorläufig hierdurch den dafür sich Interessirenden mitgetheilt wird.

### Das Comitee.

Müller Frerichs. Andr. Hinrichs. Wilh. Hinrichs. Dr. med. Winssen. Dr. med. Scherenberg. Oeconom Habbert. B. Dymfede sen. Müller Adens Gärtner Stephan. Proprietair Junken. **W. Mettcker.**

9 Tage.

Bremen.



Amerika.

Mit den neuen Schnelldampfern des  
**Norddeutschen Lloyd**  
 kann man die Reise  
 von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Näheres bei J. S. G. Düser, Jeber,  
 B. S. Möhlmann, Wittmund, W. Weber, Barel.

### Berein für Alterthumskunde.

Die neunte Generalversammlung des Oldenburger Landesvereins für Alterthumskunde wird am 25. Juni in Jeber stattfinden, und werden dann viele Mitglieder aus allen Theilen des Landes erwartet.

Der Vorstand des Landesvereins für Alterthumskunde hat den Wunsch ausgesprochen, daß an dem Tage, an welchem der Besuch stattfindet, seltene Gegenstände, die sich in Jeberland und Jeber vorfinden, zur Ausstellung gebracht werden. Es werden gewünscht: Münzen, auch hier gefundene römische Medaillen, Münzstempel und Siegel, Holz- und Knochen schnitzereien, Porcellan, besonders Jebersches, Trinkhörner, geschliffene Gläser und Pokale, Urkunden (Pergament), alte Jebersche Drucksachen, Arbeiten von Gold- und Silberschmieden, Schmiede- und Gußeisen, Bronze- und Gußarbeiten, Messing-Schüsseln, Feuerstübchen (Stiefen), Bettwärmer, getriebene Arbeit, Stickereien, Mützen und andere Kleidungsstücke und dergl. mehr, Thonarbeiten, verzierte Fliesen und Kacheln, Stein- und Bernstein, Sculpturen, Aufhörner. Es soll versucht werden, nicht allein ein Bild jeberscher Kultur zu geben, sondern auch Gelegenheit gegeben werden, vorhandene Karitäten zu sehen. Naturalien werden gewünscht, nur keine sog. Monstra, wohl aber Versteinerungen, Bernstein, Steinarten, Gehörne, Hörner und Aehnliches.

Anmeldungen zu dieser Ausstellung nehmen entgegen die Herren

Amtshauptmann Dageffen.  
 Gymnasial-Director Ramdohr.  
 Pastor Gramberg II.  
 Inspector Kaak.  
 Oberinspector Tenge.  
 Mettcker.

Die Anmeldungen werden zeitig erbeten, um — soweit erforderlich — eine Auswahl treffen zu können.

Eiserne und diebesichere

## Geldschranke,

(Patent) mit Schnecken-Schlüssel-Verschluss, von G. Fuhrmann, Berlin, liefere zu Fabrikpreisen. Ein Exemplar steht in meinem Comptoir zur Ansicht.  
 J. S. Jacobs, Jeber.

Nr. 237.

### Directe Post-Dampfschiffahrt Hamburg-Amerika

Nach New-York jeden  
**Mittwoch u. Sonntag**  
 mit Deutschen Dampfschiffen der  
 Hamburg-Amerikanischer  
 Packetfahrt-Actien-Gesellschaft  
 August Bolten, Hamburg.

Cajüte Mt. 300.  
 Zwischendeck Mt. 80.

Stüber unter 12 die Cajüte,  
 unter 1 Safr 9 Mt.



## Chocoladen und Cacao's

der Königl. Preuss. und Kais. Oesterr.  
 Hof-Chocol.-Fabr.:

### Gebr. Stollwerck in Cöln a. Rhein.

21 Hof-Diplome,  
21 goldene, silberne und  
broncene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Rohproducte.  
 Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantiert reine Qualität bei mässigen Preisen.

Firmen-Schilder kennzeichnen die Conditoreien, Colonial-, Delicatess- und Drogen-Geschäfte sowie Apotheken, welche

### Stollwerck'sche Fabrikate

führen.

## Jenerländische Bank.

### Lüben, Mettcker & Timmen.

Die Bank verleiht Gelder und nimmt Gelder in beliebigen Beträgen, jedoch nicht unter 75 Mark, entgegen und vergütet dafür an Zinsen jährlich:

auf 6monatige Kündigung  $4\frac{0}{10}$ ,  
 " 3 " " "  $3\frac{1}{2}\frac{0}{10}$ ,  
 " kurze " Frist bis zu  $3\frac{1}{10}$ .

Für die Sicherheit der Einlagen haften sämtliche Inhaber solidarisches mit ihrem ganzen Vermögen.

**Trunksucht** im höchsten Stadium beseitigt sicher, auch ohne Vorwissen, unter Garantie **Th. Konetzky**, Berlin, Brunnenstraße 53, Erfinder der Radicalsuren und Specialist für Trunksuchtleidende. Amtl. beglaubigte Dankesungsschreiben gratis. Nachahmer beachte man nicht, da solche nur Schwindel treiben. Anpreis. unentg. Curen sind d. Schwindelth.

Damen finden freundl. Aufnahme unter strengster Discretion bei Frau S. . . . ., Bremen, Röveramp 6.



# Sengwarden. Garten-Concert und Ball am Freitag, den 13. Juni.

Musik von der ganzen Jeverschen Capelle  
unter Leitung des Musikdirectors Herrn Liebing.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im  
Saale statt.

Anfang desselben präcise 5 Uhr Nachmittags.

**Entrée 50 Pfennige.**

Es ladet ergebenst ein

**Wilh. Meiners.**

Erfrischend, wohlschmeckend, kühlend.

## Brause-Limonade-Bonbon

PATENT



Man zerstoße einen Bonbon in einem Glase, giesse Wasser zu und augen-  
blicklich ist unter Umrühren ein Glas Brause-Limonade fertig.

mit  
Citronen-, Erdbeer-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirschen- und  
Orangen-Geschmack, sowie einer Sorte, geeignet durch  
Aufgiessen von Wasser und Wein zur Herstellung eines  
Glases

### Champagner-Imitation.

Die Brause-Limonade-Bonbons (patent. in d. meist. Staaten)  
bewähren sich vorzüglich bei allen Erfrischungsbedürf-  
nissen, und sind daher sowohl im Sommer als im Winter,  
ganz besonders auf Reisen, Landpartien, Jagden, Manöver,  
sowie Bällen, Concerten, Theater etc. zu empfehlen. Auf  
die bequemste und schnellste Art in einem Glase  
Wasser -- geben sie ein höchst angenehmes und kühlendes,  
dabei sanitäres Getränk.

Schächteln à 10 Bonbons 1 Mk. — Pfg.

do. à 5 " 0 " 55 "

Kistchen mit 96 " 9 " 60 "

Für Export ausser deutschen mit engl., span., holländ.,  
italienisch., schwed., russ., arab., indisch., chines., französ.  
etc. Etiketten

Ferner Brause-Bonbons mit medicamentösem Inhalte nach  
ärztlicher Vorschrift mit genauer Angabe der im Bonbon  
enthaltenen Dosis des Arzneimittels. (Eisen, Chinin,  
Pepsin, Magnesium sulphuricum, Kalium bromatum, Li-  
thium carbonicum, Natrium salicylicum, Coffeinum) nur  
in Apotheken erhältlich.

**Gebr. Stollwerck, Köln.**

Die Brause-Limonade-Bonbons sind in fast  
allen Niederlagen Stollwerck'scher Chocoladen und Bonbons  
vorrätig, oder werden auf Verlangen von denselben  
verschrieben.

Wir geben Wechsel ab in beliebigen Beträgen  
auf sämtliche bedeutendere Plätze Nord-Amerikas.

**Jeversländische Bank.**

Lüken, Mettcker u. Fimmen.

## Neunte General-Versammlung des Oldenburg. Landes-Bereins für Alterthumskunde in Jeber

am Mittwoch, den 25. Juni 1884.

Abfahrt des 1. Zuges von Oldenburg nach Jeber  
8 Uhr 35 M., Ankunft in Jeber 10 Uhr 38 M.  
Abfahrt von Jeber nach Oldenburg 6 Uhr 20 M.  
Nach Wittmund 5 Uhr.

Die General-Versammlung wird am 25. Juni  
1884 in Jeber nach Eintreffen des ersten Zuges von  
Sande 10.27 stattfinden.

1. Versammlung der Festgenossen Morgens  
10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr in Bucks Hotel.
2. 11 Uhr kurze Mittheilungen über
  - a) die Wirksamkeit des Vereins im  
verfloffenen Geschäftsjahre,
  - b) Rechnungsablage und Antrag auf  
Decharge. Wahl von 2 Rechnungs-  
revisoren,
  - c) Wahlen für die — statutengemäß —  
aus dem Vorstande scheidenden Mit-  
glieder von Buttell, Francke, Munder-  
loh.
3. Vortrag des Herrn Ober-Inspector Tenge.
4. Besuch des Schlosses, der Ausstellung  
und der Kirche.
5. Festessen in der Mooshütte bei Hammje  
2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Theilnahme der Damen, sowie aller Freunde  
des Vereins ist erwünscht.

Anmeldungen zum Mittagessen (Preis 2 Mk.)  
werden bis zum 22. Juni von sämtlichen correspon-  
dierenden Mitgliedern, welche bestens ersucht werden,  
Vorstehendes möglichst bekannt zu machen, entgegen-  
genommen; ferner von dem Comité in Jeber:  
Herrn Rathsherr Mettcker, Herrn Pastor Gramberg II,  
Herrn Amtshauptmann Hahessen, Herrn Gymnastal-  
Director Randoehr, Herrn Oberinspector Tenge, Herrn  
Inspector Kaaf, sowie dem Herrn Gastwirth Hammje  
in Jeber und den Unterzeichneten in Oldenburg, bis  
zum 23. Juni.

Die correspondirenden Mitglieder werden er-  
sucht, die Zahl der an gemeldeten Couverts bis  
Montag, den 23. Juni, Herrn Gastwirth Hammje  
zur Mooshütte bei Jeber mitzutheilen.

Oldenburg, 1884 Mai 24.

von Alten. von Buttell. Francke. Faspers.  
Munderloh. Buchholz. Wiepfen.

Mein in Folge billigster Preisstellung bei ge-  
diegener Ausführung schnell beliebt gewordenes

## Lager fertiger Anzüge

für Herren und Knaben

bietet eine reichhaltige Auswahl in den verschiedensten  
Größen und Stoffen; sog. Wasch-Anzüge für kleine  
Knaben schon von 2 Mk. an, Drell-Hosen für Herren  
von 1 Mk. 75 Pf., Drell-Joppen von 3 Mk. an.  
Bessere Sachen in Cachenez, Belour, Buckskin etc. zu  
verhältnismäßigen Preisen.

Et. Annenstraße.

**A. W. Deye.**

# Liebig Company's Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).

**Nur ächt** wenn jeder Topf die Unterschrift **J. v. Liebig** in blauer Farbe trägt.

Zu haben in Jever bei den Herren: P. Koeniger, J. G. Harenberg, Wilh. Gerdes.

## Futterbereitungs-Maschinen,

Häckselmaschinen, Schrotmühlen, Rübenmühlen

fabriciren als Specialität:

**PH. MAYFARTH & Co.**, Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen, **Frankfurt a. M.**

Aufträge nimmt für uns entgegen Herr **Carl Kuper** in Jever.

### Herzogl. Baugewerkschule Holzminden

damit verbunden Maschinen-, Mühlenbau- u. Müllerschule.

Winters 4. Nov. Vorunt. 6. Oct. Pensionat. Dir.: G. Haarmann.

#### Gesucht.

Auf sofort ein werkverständiger Schmiedegeselle.  
Marienfiel. **J. G. Heeren.**

#### Gesucht.

Auf sogleich eine Stelle für eine bejahrte Haushälterin. Näheres bei Frau **Alberichs**, Jever.

#### Gesucht.

Auf sofort ein Großknecht und ein Mittelknecht.  
Heppens. **J. Ditmanns.**

#### Gesucht.

Auf sofort ein Zimmer- und Maurergeselle.  
Waddewarden. **G. H. Gronewold.**

#### Gesucht.

1 Sattlergeselle gegen guten Lohn.  
Neuende. **F. Ahagen, Sattlermeister.**

Ein Knabe, der das Gymnasium zu Wilhelmshaven besuchen soll, findet volle Pension in der Familie eines dortigen Beamten.

Adressen unter P. A. an die Expedition des Wilhelmshavener Tageblattes erbeten.

#### Zu verkaufen.

Die Unterzeichneten beabsichtigen ihre in unmittelbarer Nähe der Stadt sehr schön belegene Besitzung „Grashausgarten“, bestehend aus einem Wohnhause, Scheune, Schuppen, einem großen Obst- und Gemüsegarten, sowie einem Busch mit werthvollem Nutzholz und Weide für eine Kuh, zum Austritt auf Mai 1885 unter der Hand zu verkaufen. Reflectanten belieben sich an uns zu wenden.

Jever, Mai 1884. **M. & A. Cordes.**

Buskohl, Kohlrabi, Steckrüben und Kohlpflanzen hat in großen Mengen zu verkaufen  
Feldhausen. **Behrend Engelbarts.**

#### Zu verkaufen.

Sauerkohl, eingemachte Bohnen, Fett und etwas Speck.

Al.-Kopperburg. **G. W. Dudden.**

10—12 Tausend Strohdocken, à Tausend 12 Mark, bei

Schortens. **Jürgen Jürgens.**

Gemüsepflanzen billig bei  
Hohentkirchen. **J. A. Toelstede.**

Empfehle meinen zweijährigen Stier zum Decken.  
Deckgeld 2 Mark.

Fr.-Aug.-Groden. **S. J. Haschenburger.**

Ich empfehle mich zum Damenkleidernachen in und außer dem Hause mit und ohne Maschine.

**Katharine Janßen.**

Wohne bei meinen Eltern auf der Nordbergstr.

**Extrafeine  
Seilchen = Abfall = Seife,**  
frei von jeder Schärfe, Pack. à 3 St. 40 Pf.,  
empfiehlt **B. A. Frerichs Wwe.**

Ich lege Gift für Federvieh das ganze Jahr hindurch auf meine Gründe.

Großwerdum. **Johann Pijasetski.**

#### Zu belegen.

Auf sofort 90 000 bis 100 000 Mk., auch getheilt, gegen  $4\frac{1}{2}\%$ , jedoch nur gegen pupillarische Sicherheit.  
Jever. **Behrens.**

#### Zu belegen.

Im März oder April 1885 sind 3000 Mark Pfarrfundusgelder gegen sichere Hypothek zu belegen.  
St. Jooftergroden. **G. Thaden.**

## Fahnen und Banner,

Kirchen-Paramente,

Decorations-Stickereien u.

fertigt gediegen und preiswerth

## B. Bessert-Nettelbeck,

Hoheits-Kunststickerei-Anstalt.

Berlin SW. 12 und Dresden A.

Muster und Kostenanschläge gratis u. franco.

## Verlobungs-Anzeige.

Verlobte:

Adeline Janssen

Karl Janssen.

Friederikensiel,

Jever,

im Juni 1884.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Wittker u. Söhne in Jever